

# Epiphyllum - Duft in Abhängigkeit von Licht?

**Beitrag von „Katja“ vom 24. April 2022, 12:43**

Hallo zusammen,

bei mir blüht gerade zum ersten Mal eine Epiphyllum Hybride. Die duftet hervorragend und ziemlich intensiv. Gestern spät in der Nacht als ich in den Raum kam, war dann von dem Duft nichts zu riechen - offenbar duftet die nachts nicht. Als ich allerdings dann das Licht angeschaltet habe, fingen zu meinem großen Erstaunen die Blüten fast ohne Zeitverzögerung (<30 Sekunden - ich stand direkt neben der Pflanze) an zu duften. Hat das schon mal jemand so beobachtet? Machen Epiphyllum das immer so oder war das nur ein komischer Zufall?

Viele Grüße,

Katja

---

**Beitrag von „Rainer“ vom 25. April 2022, 17:45**

interessante Feststellung

---

**Beitrag von „Capella“ vom 23. Januar 2023, 08:58**

Ich habe das bei meinen Duftorchideen auch beobachtet. Sie duften nur wenn die Sonne scheint. Vielleicht reicht den Epis schon irgendeine Lichtquelle.

Liebe Grüße

Heike

---

### **Beitrag von „Pieks“ vom 23. Januar 2023, 19:16**

Ich halte es für keinen Zufall. Ich mache immer genau die gegenteilige Beobachtung mit Datura und Brugmansia im Frühwinter, wenn ich sie, noch reichlich mit Knospen übersät, in ein unbenutztes Schlafzimmer zur Überwinterung getragen habe. Dort fährt durch die so konfigurierte Astrofunktion der Rolladen zwanzig Minuten vor dem Sonnenuntergang herunter und macht somit das Zimmer schlagartig dunkel. Und ebenso schlagartig fangen die bereits offenen Blüten an zu duften (eben um Nachtviechers zur Bestäubung anzulocken). Warum soll das also nicht auch genauso andersherum funktionieren? Warum nachts das Pulver verschießen, wenn eh keiner zum Pinseln vorbeikommt?